

Aktuelle Information aus der Pfarrwahlkommission

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde Fläsch

Wir freuen uns, dass wir Ihnen eine kompetente, erfahrene Pfarrperson zur Wahl vorschlagen dürfen. Die vakante 60% Stelle im Alleinparramt stellt eine Herausforderung dar. Sie beinhaltet sämtliche Pfarraufgaben, von Jugend über Senioren, Gottesdienste, Taufen, Abdankungen, Seelsorge und vieles mehr. Mit Pfarrer Thomas Maurer können wir Ihnen einen äusserst vielseitigen, engagierten und volksnahen Pfarrer empfehlen, der dieser anspruchsvollen Aufgabe gewachsen ist. Seine langjährigen Erfahrungen als Dorfpfarrer und in der Gemeindearbeit wurden sehr geschätzt. Pfarrer Maurer stellt sich **auf der Rückseite** in diesem Mitteilungsblatt gleich selbst vor. Was uns speziell freut, dass er bei uns in Fläsch ins Pfarrhaus einzieht und so bei uns wohnen wird. Herr Maurer ist Jahrgang 1963, er wird also in wenigen Jahren pensioniert werden. Sein Wunsch ist, einige Jahre über die Pensionierung hinaus bei uns weiter arbeiten zu können. So haben wir eine stabile Situation in unserem Pfarramt. Bis zu seiner Pensionierung wird er zusätzlich noch zu 40% an einer weiteren Stelle tätig sein. Zurzeit ist seine Wirkungsstätte im Pfarramt Oberengadin Pontresina und Celerina. Es freut uns sehr, dass Pfarrer Thomas Maurer sich für unsere Gemeinde entschieden hat.

Sie, liebe Mitglieder, sind herzlich eingeladen, Pfarrer Thomas Maurer am **20. Oktober 2024 um 10.00 Uhr** bei einem **Vorstellungsgottesdienst** mit anschliessendem Apéro persönlich kennenzulernen.

Pfarrer Thomas Maurer wird sich an der **Kirchgemeindeversammlung** vom **14. November 2024** zur **Wahl** stellen. Es würde uns freuen, möglichst viele Mitglieder an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

Der offizielle **Stellenantritt** ist für den **1. Juni 2025** vorgesehen.

Herzliche Grüsse aus der Pfarrwahlkommission

Alex Stoop, Elsbeth Gabathuler, Andreas Risch, Armanda Kälin, Lukas Heck,
Valentina Lötscher und Fiona von Burg.

Fläsch, 31. August 2024

Liebe Fläscherinnen und Fläscher

Ich freue mich sehr, dass mich Ihre Pfarrwahlkommission zur Wahl als Pfarrer in Fläsch auserkoren hat. Deren Inserat hat mich angesprochen. Nachdem auch die Gespräche kompetent und zielführend verliefen, kann ich mir auch sehr gut vorstellen, zu Ihnen zu ziehen, im Dorf zu wohnen und Teil einer lebendigen Dorfgemeinschaft zu werden – gerne über die Pensionierung hinaus.

Nach vielen Jahren als Gemeindepfarrer bringe ich eine solide Berufserfahrung mit. Der Beruf macht mir immer noch Freude und Spass. Die Begegnung mit Menschen ist für mich interessant und bereichernd. Gottesdienst, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Musik – es gibt so viel

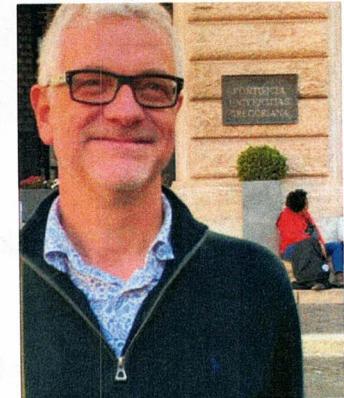
Schönes im Pfarramt. Allerdings ist die Situation der christlichen Kirchen in Europa zur Zeit nicht gerade einfach. Eine Herausforderung, die ich gerne mit Ihnen teilen und mich gemeinsam beim Weiterbau Ihrer gastlichen und engagierten Gemeinde einsetzen möchte. Da ich mit einem Küchenchef und Gastronomen mit dem ziemlich kirchlichen Namen Bischof und 2 Katzen, die sich alle drei auf Fläsch freuen, lebe, spielen neben Skifahren, Reisen und Musik eben auch gutes Essen und Weine eine grosse Rolle bei uns.

Bei Pfarrern und Pfarrerinnen ist es übrigens nicht selten wie beim Wein: Die meisten werden mit dem Alter und guter Lagerung weicher, besser und tiefer, nicht?

In diesem Sinne würde ich mich freuen, als Dorfpfarrer zu Ihnen ins schöne, wohnliche Fläsch in der landschaftlich so gesegneten Bündner Herrschaft zu kommen und Sie kennenzulernen.

Auf bald!

Herzlich, Ihr Pfarrer Thomas W. Maurer



Ferienfoto aus Rom